11001 Besprechungen lenken, leiten, lieben lernen

Zielgruppe

Führungskräfte, Team- sowie Projektleiter

Ihr Nutzen

Sie erlernen, wie Sie in Besprechungen die Leitungsaufgabe teilnehmer-, themen- und ergebnisorientiert vorbereiten, so dass die Arbeitszeit effektiv genutzt wird. Sie erfahren, wie Sie das Wissen aller Beteiligten zur Ideengeneration nutzen können und bekommen ein Feedback zu Ihrem eigenen Auftreten als Moderator.

Inhalt

1. Vorbereitung ist mehr als die halbe Miete
- Fragen vor einer Besprechung
- Ziele einer Moderation
- Sieben Grundsätze für Erfolgreiche

2.Schritte zum Erfolg
- Von Auftrag bis Ziel
- Effektiv Fragen stellen
- Diskussionen steuern
- Entscheidungen herbeiführen

3. Gruppen und ihre verborgenen Kräfte
- Was in Gruppen wirkt
- Wie ich diese heimlichen Kräfte nutzen kann

4. Der Moderator als Autorität
- Mittel aus der Sozialpsychologie
- Spezielle Fragetechniken für Fortgeschrittene

5. Herausforderungen meistern
- Gegen Konfusionen angehen
- Denkblockaden überwinden
- Werkzeug gegen Passivität, Widerstand, Aggressionen
- Wenn alles aus dem Ruder läuft

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

16. - 17.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Dozent

Dr. Jens Kegel

Gebühr

400,00 € für Mitglieder
480,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Thüringer Verwaltungsschule tvs

Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

11003 Argumentieren und überzeugen statt zu überreden und verlieren

Zielgruppe

Alle, die schriftlich und mündlich argumentieren und überzeugen wollen.

Ihr Nutzen

Das Seminar verbindet wissenschaftliche Erkenntnisse mit Erfahrungen eines Praktikers und bereitet diese gebrauchsfertig auf. Sie lernen alle wesentlichen wissenschaftlichen Hintergründe kennen, die Sie zu plausibler Argumentation befähigen. Beispiele und Übungen komplettieren den Tag.

Inhalt

1. Neurologisches und Psycholinguistisches
- Was geht in den Köpfen der Hörer und Leser vor sich, wenn wir argumentieren?
- Welche Schlussfolgerungen lassen sich daraus für plausible Argumentationen ziehen?

2. Argumentieren im Alltag
- Besonderheiten der Alltagsargumentationen gegenüber formaler Logik
- Schlussfolgern, Schlüsse ziehen, Erkenntnisse gewinnen

3. Von Sokrates lernen heißt argumentieren lernen
- Die Hebammenkunst des Philosophen gewinnbringend anwenden
- Wer fragt, argumentiert

4. Was gute Lehrer schon immer wussten
- Methodisches und Didaktisches fürs Argumentieren nutzen

5. Mündlich und Schriftlich
- Unterschiede und Besonderheiten

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

18.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Dozent

Dr. Jens Kegel

Gebühr

200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Dagmar Sambale 03643 207-136

11026 Korrespondenz heute: von einfacher bis Leichter Sprache

Zielgruppe
Alle, die in ihrem Berufsalltag einfache und Leichte Sprache anwenden

Ihr Nutzen
Sie verinnerlichen die Grundlagen und die Bedeutung der einfachen sowie der Leichten Sprache. Sie üben, Texte adressatenorientiert zu schreiben.

Inhalt
Für ALLE verständlich formuliert, ist einfache Sprache.
Leichte Sprache will dazu beitragen, dass alle Menschen, insbesondere Menschen mit Lernschwierigkeiten oder mit kognitiven Beeinträchtigungen, auch ältere Menschen, Menschen mit Demenz, mit Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), funktionale Analphabeten, gehörlose oder sehbeeinträchtigte Menschen, Aphasiker oder Menschen mit geringen Deutschkenntnissen, ihr Leben selbständiger gestalten können.

- Worin unterscheiden sich einfache Sprache und Leichte Sprache?
- Was kennzeichnet eine sogenannte geschlechtergerechte Sprache?
- Welche Orientierungen gibt es für "richtiges GENDERN"?

- Was sind zeitgemäße Formulierungen in einfacher Sprache?
- Welche Elemente tragen zum besseren Textverständnis bei?

- Welche Gesetze bilden die Grundlage für Leichte Sprache?
- Was sind Regeln und Prinzipien für Leichte Sprache?
- Was sind ethische Grundsätze der Leichten Sprache?

Abschluss
Teilnahmebestätigung

Termin
05.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer
1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort
Weimar

Dozent
Andreas Stein

Gebühr
200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss
bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation
Dagmar Sambale 03643 207-136

11030 Manipulationen und Machtspiele erkennen

Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeiter

Ihr Nutzen

In diesem Seminar
- reflektieren Sie Ihre eigenen Muster der Beeinflussbarkeit
- lernen Sie Inhalte zu Manipulationen, Macht und Mikropolitik kennen und erweitern Ihre Methoden und Handlungsansätze in diesem Kontext
- profitieren Sie vom Austausch mit den anderen Teilnehmenden.

Inhalt

Mitunter sind wir Opfer in einem Spiel, welches wir zu spät durchschauen. Wenn Menschen andere gezielt beeinflussen, für ihre Zwecke benutzen oder ausschalten, dann stehen wir dem Geschehen ungläubig, hilflos gegenüber und erstarren innerlich. Im Nachhinein ärgern wir uns über unsere Leichtgläubigkeit, die schlechte Menschenkenntnis oder über das eigene Unvermögen, anders zu handeln. Durch gezielte Informationen über Machtmechanismen, Manipulationstechniken und mikropolitische Beeinflussungsstrategien soll der Weg zu selbstverantwortlichem Handeln aufgezeigt werden. Daneben sollen auch Reflektionen eigener Muster und Triggerpunkte Platz haben.

- Das Thema Macht im Arbeitskontext
- Negativmeinungsführer erkennen
- Mikropolitische Taktiken durchschauen
- Machiavellistische Handlungsmaximen kennenlernen
- Notwendiger Perspektivwechsel zum Erkennen der Muster
- Von Männern/von Frauen bevorzugte Machtstrategien
- Wahrnehmung und Abwehr einer geplanten Einflussnahme anderer
- Arbeit an Fallbeispielen und Fragen der Teilnehmenden

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

05.12.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Dozent

Celina Schareck

Gebühr

200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Dagmar Sambale 03643 207-136

11031 Gespräche souverän und erfolgreich führen

Zielgruppe

Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung, die viel mit anderen Menschen reden (dürfen)

Ihr Nutzen

Gespräche sind das wichtigste Element menschlicher Kommunikation. Wir können Menschen mit ihnen gewinnen oder vergraulen. Sie überzeugen oder verzweifeln lassen. Sympathie oder Antipathie mit ihnen ernten. Wir reden den ganzen Tag mit Menschen. Die Forschung hat in den letzten Jahren Vieles herausgefunden, was wir in unserem täglichen Alltag nutzen können.

Inhalt

1. Kommunikation und Gespräche
- Ebenen der Kommunikation
- Psycholinguistische Hintergründe
- Besonderheiten von Dialogen
2. Gespräche steuern
- Gespräche effektiv vorbereiten
- Eindeutig sprechen, anweisen, kommunizieren
- Verbale Mittel, um souverän das Heft des Handelns in der Hand zu behalten und eigene Ziele durchsetzen
3. Konflikte und schwierige Situationen
- Konflikte steuern und lösen
- Meinungsverschiedenheiten proaktiv lösen
- Emotionen zielgerichtet einsetzen
- Kritik als positives Mittel von Veränderungsprozessen nutzen
- Souverän handeln in brenzligen Situationen
4. Entscheidungen zielgerichtet herbeiführen
- Phasen der Entscheidungsfindung
- Rolle des Moderators und Lenkers
- Diskussionen steuern

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

02. - 03.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Dozent

Dr. Jens Kegel

Gebühr

400,00 € für Mitglieder
480,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Dagmar Sambale 03643 207-136

NEU 11032 Social Media für Kommunen

Zielgruppe

Beschäftigte aus dem Hauptamt, Stadt- und Kulturmarketing, Tourismus und Veranstaltungsmanagement sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Nutzen

Sie wollen als Gemeinde soziale Medien wie Facebook, Instagram oder Twitter nutzen. Oder sind dort bereits aktiv, aber wollen Kanäle in Zukunft noch stilsicherer, regelmäßiger und zielgruppenorientierter bespielen? Sie lernen neue Konzepte und Methoden für den Einsatz der sozialen Medien in Ihrer Kommune kennen. Im Mittelpunkt stehen dabei konkrete Tipps und Beispiele, die Ihnen helfen, Ihre Gemeinde auch online erlebbar zu machen. Sie erfahren, wie Sie Bürger besser erreichen, Themen setzen und online die richtige Sprache finden.

Inhalt

Vom Hype zum Must-have
- Warum selbst kleine Gemeinden in Zukunft Bürgerapps, Instagram und Facebook nutzen sollten

Eine Gemeinde zum Erleben
- Wie Sie die verschiedenen Kanäle ideal bespielen und wie Sie und Ihre Bürgerinnen und Bürger davon proftieren

Mit Esprit und Methode
- Wie Sie regelmäßig und planbar spannende Themen finden und aufbereiten

Abschied vom Behördendeutsch
- Wie Sie die Sprache der sozialen Medien treffen und mit Worten Emotionen wecken

Mächtiges PR-Werkzeug
- Wie Sie online Öffentlichkeitsarbeit betreiben und in Krisen effektiv kommunizieren

Fallstricke erkennen
- Wie Sie Fettnäpfchen vermeiden und souverän mit Kommentaren umgehen

Frischer Content
- Fünf erfolgsversprechende Postings, die Sie sofort umsetzen können

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

26.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Dozent

Andreas Spengler

Gebühr

200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Dagmar Sambale 03643 207-136

NEU 11033 Praktische Gewaltprävention - Selbstschutz am Arbeitsplatz für Beschäftigte in öffentlichen Verwaltungen

Zielgruppe

Beschäftigte in öffentlichen Verwaltungen mit Kundenverkehr. Vorkenntnisse oder besondere körperliche Fähigkeiten sind nicht erforderlich. Das Seminar ist auch für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit gesundheitlichen Einschränkungen geeignet.

Ihr Nutzen

Problematische Situationen mit aggressiven Kunden sind leider in vielen Bereichen zum Alltag geworden. Sie haben Strategien für diese Situationen entwickelt und setzen diese Strategien in der Praxis ein. Im Seminar wird Ihnen bewusst gemacht, dass Ihre Lösungen ggf. richtig sind. Sie erhalten wertvolle praktische, taktische und rechtliche Hinweise zu einer Optimierung ihrer bereits vorhandenen Handlungsweisen. Eingebettet werden die praktischen Übungen in tatsächliche Fallbeispiele aus der Vergangenheit und rechtliche Einordnung von gewaltbelasteten Ereignissen.

Inhalt

Grundlagen einer taktischen Kommunikation, unter Berücksichtigung rhetorischer Grundfertigkeiten und Einrichtung eines sicheren Arbeitsplatzes

Praktische Übungen zu den Themen
- Taktische Kommunikation unter Berücksichtigung rhetorischer Grundfertigkeiten
- Abwehr von Festhalten des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin
- Abwehr von Schlägen oder Gegenstandswürfe gegen den Kopf
- Hinweis: Die Techniken beinhalten im "GP1 - Modul", passive Schutztechniken ohne Gewaltanwendung gegen den Kunden

Theoretische Wissensvermittlung
- Definition Notwehr mit praktischen Fallbeispielen
- Ablauf eines polizeilichen Ermittlungsverfahrens
- Rechte und Pflichten eines Zeugen im Strafverfahren
- Rechte und Pflichten eines Beschuldigten im Strafverfahren

Schulung an einem Büroarbeitsplatz
- Einrichtung eines sicheren Arbeitsplatzes gem. Empfehlung Aachener Modell
- Auswirkung der Positionierung des Kunden im Büro
- Praktische Fallbeispiele
- Möglichkeit der Optimierung der Einrichtung des Arbeitsbereiches im Hinblick auf die Lösungen anderer Behörden im öffentlichen Dienst

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin 24.10.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort Weimar

Unterlagen Flaches Schuhwerk und ein etwas robusteres Oberteil sind erforderlich.

Dozent Maik Winkel

Gebühr **230,00** € für Mitglieder

	254,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

NEU 11034 Vom Konflikt zur Kooperation - Wertschätzend kommunizieren im Berufsalltag

Zielgruppe
Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen
Im Seminar lernen Sie eine wertschätzende Gesprächsmethode kennen, bei der Reibungspunkte offen angesprochen werden. Sie lernen, wie Sie Ihren eigenen Standpunkt vertreten und gleichzeitig offen für Ihr Gegenüber bleiben können. Üben Sie, klar zu kommunizieren und Kritik oder Ärger konstruktiv zu äußern - ohne Schuldzuweisungen oder Vorwürfe. Sie üben, durch Selbstreflexion den eigenen Anteil zu erkennen und Verständnis für sich und den anderen zu entwickeln. So werden Lösungen möglich, die von allen Beteiligten getragen werden. Statt fauler Kompromisse entstehen echte Win-Win-Situationen. Wir arbeiten praxisnah mit Beispielen aus Ihrem Alltag, theoretischen Inputs und Übungen.

Inhalt
- Bedeutung der Sprache
- Die Signalwirkung von Gefühlen nutzen
- Was steckt dahinter: Bedürfnisse als Handlungsmotor
- Selbstreflexion und Selbstführung: die eigene Haltung überprüfen
- Deeskalation durch Perspektivwechsel
- Dialoge führen

Abschluss
Teilnahmebestätigung

Termin
17.10.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer
1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort
Weimar

Dozent
Edith Albertz

Gebühr
200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss
bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation
Dagmar Sambale 03643 207-136

NEU 11035 Konfliktkompetenz stärken: Strategien für ein harmonisches Miteinander mit Bürgern und Mitarbeitern

Zielgruppe

Beschäftigte, die im Alltag mit Bürgern, Kollegen oder zwischenmenschlichen Beziehungen zu tun haben

Ihr Nutzen

Es wurde ein einzigartiges Programm entwickelt, das speziell auf die Bedürfnisse von Mitarbeitern in Behörden zugeschnitten ist. Konflikte mit Bürgern oder Kollegen gehören zum Arbeitsalltag in Behörden dazu, aber wie
können sie effektiv gelöst werden? Sie lernen Werkzeuge zur Konfliktbewältigung kennen und können durch die Erkennung unterschiedlicher Persönlichkeiten diese verstehen und lösen.
In der alltäglichen Welt sind Konflikte unvermeidlich. Aber was wäre, wenn Sie die Macht hätten, Konflikte nicht nur zu bewältigen, sondern auch zu verhindern? Das Seminar zur
Konfliktbewältigung über Persönlichkeitserkennung bietet Ihnen genau das! Entdecken Sie die verborgenen Dynamiken hinter Konflikten und lernen Sie, wie Sie durch die Erkennung und das Verständnis von Persönlichkeitsmerkmalen präventiv handeln können. In diesem interaktiven Seminar werden Sie:

- Persönlichkeitstypen verstehen
- Kommunikationsstrategien anpassen
- Konflikte frühzeitig erkennen
- Konflikte konstruktiv lösen

Inhalt

- Einführung in Persönlichkeitstypen
- Konfliktarten und -ursachen
- Persönlichkeitstypen und Konfliktverhalten
- Konfliktmanagementstrategien für jeden Persönlichkeitstyp
- Kommunikationstechniken zur Konfliktlösung
- Konstruktive Konfliktlösung
- Praktische Übungen und Rollenspiele:
- Langfristige Konfliktprävention

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

18. - 19.11.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Gebühr

400,00 € für Mitglieder
480,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Thüringer Verwaltungsschule

Organisation Dagmar Sambale 03643 207-136